

Rempten, Juni 1892.

[26307]

P. P.

Anfang August erscheint in unserm Verlage:

Illustrirter Wörishofener Kneipp = Kalender

Für das Jahr

1893.

Dritter Jahrgang.

8°. Ca. 11 Bogen. Preis eleg. geheftet (Farbendruck-Umschlag) u. beschnitten 50 \mathfrak{h} .

Bezugsbedingungen:

Einzelu 50 \mathfrak{h} ord., 40 \mathfrak{h} bar;

von 13/12 \mathfrak{E} . ab à 38 \mathfrak{h} no. bez. bar.

" 110/100 " " à 37 \mathfrak{h} " " "

" 550/500 " " à 35 \mathfrak{h} " " "

" 1100/1000 " " à 32 \mathfrak{h} " " "

" 1650/1500 " " à 30 \mathfrak{h} " " "

Handlungen, mit welchen wir offenes Konto führen, erhalten den Kalender in laufender Jahres-Rechnung; im übrigen liefern wir ausnahmslos nur bar, Bestellungen unter einem Dupend überhaupt nur bar; à cond. können wir ausnahmslos nichts liefern.

Die Partieprieße gelten nur, wenn die betr. Anzahl auf einmal bestellt und bezogen wird; dagegen werden Nachbestellungen zum gleichen Preise ausgeliefert wie die erste größere Partie. Hübsches, wirkungsvolles Kalender-Plakat gratis.

Inseraten-Gleich behufs Aufnahme auf Ihre eigenen Kosten gratis.

Die Zugfähigkeit des „Kneipp-Kalenders“ hat sich bei den ersten beiden Jahrgängen glänzend bewährt. Obwohl wir in jedem Jahre infolge verspäteter Manuskript-Lieferung erst nach Beginn der eigentlichen Kalender-Saison liefern konnten und daher schon ein großer Teil des Bedarfs gedeckt war, so erreichte doch jeder Jahrgang eine Auflage von nahezu 70 000 Exemplaren.

Wir haben für heuer Vorsorge getroffen, daß der Kalender frühzeitiger erscheint, und wir glauben daher bestimmt auf eine noch weitere Verbreitung rechnen zu dürfen, da nicht nur jeder Käufer der beiden ersten Jahrgänge Abnehmer des neuen Jahrganges sein wird, sondern sich auch bei der stets wachsenden Popularität Kneipp's zahlreiche neue Freunde einfinden werden.

Der Inhalt des dritten Jahrganges wird diesmal ganz besonders originell und interessant werden und dadurch nicht wenig zu der leichtern Verkäuflichkeit beitragen.

Unsere außerordentlich günstigen Partiebezugsbedingungen haben nicht wenig dazu beigetragen, dem Kneippkalender zu einem solch glänzenden Abjage zu verhelfen. Wir haben dieselben, wie oben ersichtlich, auch für dieses

Jahr beibehalten. Wir müssen dabei aber ausdrücklich zur Bedingung machen, daß seitens der Wiederverkäufer an dem Ladenpreise von 50 \mathfrak{h} pro Exemplar festgehalten wird, sowie daß von seiten der Kalender-Großisten für die Wiederverkäufer keine günstigeren Partieprieße festgesetzt werden als direkt von uns selbst.

Wir werden jenen Firmen, welche trotz dieser Erklärung andere Preise einzuführen versuchen sollten, jede fernere Lieferung unseres Kneippkalenders verweigern.

Wie uns die bis heute noch ziemlich häufig einlaufenden Bestellungen auf die beiden ersten Jahrgänge des Kneippkalenders beweisen, läßt sich für denselben, der inhaltlich ja an keine Saison gebunden ist, noch fortwährend Abjage erzielen und wird sich unzweifelhaft bei Erscheinen des dritten Jahrganges auch die Nachfrage nach den ersten zwei Jahrgängen wesentlich steigern. Wir empfehlen Ihnen daher, auch die beiden ersten Jahrgänge nie auf Lager fehlen zu lassen. Dieselben können jederzeit noch zum gleichen Preise und unter den gleichen Bezugsbedingungen von uns bezogen werden, doch nur auf feste Bestellung.

Um lästige Reklamationen zu vermeiden, ersuchen wir bei der Bestellung um genaue Angabe, auf welchem Wege (ob per Postpaket, per Frachtgut oder per Eilgut) die Zusendung gewünscht wird.

Hochachtungsvoll

Jos. Kösel'sche Buchhandlung.

[26299] Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Wiener Recept-Taschenbuch.

Receptformeln und therapeutische Winke

der k. k. Professoren, Doctoren

Albert, Benedikt, Billroth, Braun, Gruber, Kaposi, Meynert, Monti, Neumann, Schnitzler, v. Schrötter, Stellwag, Uitzmann, Wiederhofer

und der medicinischen Kliniken im k. k. allgemeinen Krankenhause in Wien

mit einem Anhang:

„Zahnärztliche Winke und Receptformeln“ von Dr. Hillischer und „Gebrauch der Curorte“ von Dr. Emil Jahoda.

Neunte, vielfach vermehrte Auflage.

Redigirt von

Dr. Theodor Wiethe,

emer. klin. Assistent.

Taschenformat (etwa 780 Seiten stark), in hübschen Leinenband mit Rotschnitt gebunden.

Handlungen, die sich besonders interessieren, bitten wir sich mit uns in direkten brieflichen Verkehr zu setzen.

K. u. k. Hofbuchdruckerei u. Verlagshandlung

Carl Fromme

in Wien, II. Glockengasse 2.

[26251]

×

×

×

Anfang Juli erscheint:

Fürst Bismarck.

Regesten

zu einer wissenschaftlichen Biographie

des

Ersten Deutschen Reichskanzlers

von

Horst Kohl.

Zweiter Band. 1871—1890.

Inhalt:

Drittes Buch: 1871—1881. Fürst Bismarck als Baumeister des Deutschen Reiches und als „ehrlicher Makler“ im Dienste des europäischen Friedens.

Viertes Buch: 1881—1890. Fürst Bismarck als Führer zur sozialen Reform und Förderer der deutschen Kolonialbestrebungen. 63 1/2 Bogen in Lex.-8°.

Preis geheftet: 22 \mathfrak{M} ord.,
16 \mathfrak{M} 50 \mathfrak{h} netto.

In Halbfranz gebunden: 25 \mathfrak{M} ord.,
19 \mathfrak{M} netto bar.

Wir werden diesen II. Band sofort nach Erscheinen nach den uns vorliegenden Bestellungen als Fortsetzung versenden.

Nach dem von uns ermittelten Absatz des ersten Bandes stehen jedoch noch zahlreiche Fortsetzungs-Angaben aus, um welche wir hierdurch bitten.

Gleichzeitig stellen wir, nachdem wir s. Z. bei Erscheinen des I. Bandes vielen unserer werten Geschäftsfreunde nicht das Werk selbst, sondern nur noch Prospekte liefern konnten, diesen jetzt das vollständige Werk in 1 Expr. à cond. zur Verfügung. — Wie die unserem einzigen Bismarck auf seiner Reise Friedrichsruh—Wien aller Orten dargebrachten Huldigungen und Kundgebungen beweisen, so schlagen die Gefühle der Verehrung, Liebe und unauslöschlichen Dankbarkeit für den Schöpfer des Deutschen Reiches, den Deutschen aller Deutschen im Herzen des deutschen Volkes immer kräftigere Wurzeln. Umsomehr empfehlen wir dieses monumentale Werk, welchem Autoritäten wie „Oncken“, „A. Dove“, u. a. in spaltenlangen Artikeln hohes Lob und Anerkennung zollten, Ihrer energischen Verwendung bei Bibliotheken, Historikern, Politikern und wohlhabenden Bismarck-Verehrern.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Rengersche Buchhandlung

in Leipzig.

×

×

×

×